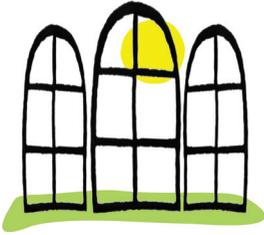


Februar / März 2025



Evangelisches Gemeindeblatt für
Brandis-Beucha und
Machern-Püchau-Bennewitz

Kirchenfenster



Prüft *alles*
und behaltet
das *Gute!*

1. Thessalonicher 5,21

Albrechtshain, Altenbach, Bennewitz, Beucha, Brandis, Deuben, Dögnitz, Grubnitz, Kossen,
Leulitz, Lübschütz, Machern, Nepperwitz, Pausitz, Plagwitz, Polenz, Püchau, Schmölen, Zeititz

Jahreslosung 2025:

„Prüft alles und behaltet das Gute“ (1. Thessalonicher 5,21)

Liebe Leserin, lieber Leser,



Liebe Leserin, lieber Leser, spontan dachte ich: Geht es hier um einen Faktencheck? Um das Herausfinden von Fake-News? Das ist ja durchaus sinnvoll und in manchen

Situationen wichtig: Stimmt das, was mir erzählt wird, oder falle ich auf eine Betrügerei herein?

Paulus meint es jedoch umfassender. Ihm geht es nicht zuerst um Fehlersuche oder um ein griesgrämiges Misstrauen, sondern im Gegenteil um ein gutes und tolerantes Miteinander. Er schreibt an die von ihm gegründete junge christliche Gemeinde in Thessalonich und im Zusammenhang seines Briefes bekommt das „Prüfen“ einen anderen Klang: „Seht zu, dass keiner dem anderen Böses mit Bösem vergelte, sondern jagt allezeit dem Guten nach, füreinander und für jedermann. Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlass, seid dankbar in allen Dingen; denn das ist der Wille Gottes in Jesus Christus für euch. Den Geist löscht nicht aus. Prophetische Rede verachtet nicht. Prüft alles und behaltet das Gute.“

Paulus ermutigt, erst einmal alles aufgeschlossen anzuschauen, dankbar für die vielen guten Möglichkeiten zu sein und bei Ungewohntem Verständnis zu versuchen. Das ist etwas ganz

anderes, als gnadenlos zu kommentieren und zu verurteilen, was nicht meiner Einstellung entspricht. Unsere Welt ist vielfältig. Zu meinem Leben gehören viele Bunt- und auch Grautöne. Wer diese Vielfalt prüft, schließt nicht die Augen, sondern macht sich ein Bild von dem, was uns umgibt. Die Jahreslosung macht Mut, nicht vorschnell in gut oder böse einzuteilen, sondern abzuwägen und zu prüfen. Auf dem Bild der Titelseite wird dies mit einem Sieb verdeutlicht. Nach dem Prüfen und „Sieben“ können und müssen wir uns dann auch entscheiden: nämlich das Gute behalten, nutzen und wachsen lassen. Das, was dem Willen Gottes entspricht, was gut ist für unser Zusammenleben und für jeden Einzelnen. Das Gute festhalten für unseren Ort, das Gute in der Familie, das Gute in unserem Leben. Und zugleich dabei mitwirken und dafür beten, dass das Gute mehr wird. Ich finde, dies ist ein guter Vorsatz für das neue Jahr 2025.

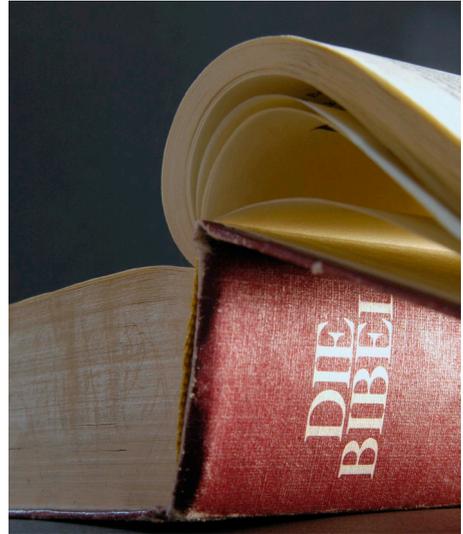
Ich wünsche Ihnen, dass Sie in diesem Jahr viel Gutes erleben und weitergeben

Ihr Pfarrer Christoph Steinert

„Da berühren sich Himmel und Erde“ Bibelwoche zu den 7 Zeichen aus dem Johannesevangelium in Nepperwitz, Brandis und Beucha

Der Evangelist Johannes liebt es zu erzählen, wie Menschen von Gott überrascht werden. Mitten in unserer Welt erleben sie etwas, das man gar nicht anders deuten kann als ein Zeichen oder Wunder Gottes. Gerade da, wo Menschen mit Herausforderungen konfrontiert werden, geschieht das eben noch Unmögliche: eine Hochzeit wird gerettet und kann fröhlich gefeiert werden. Eine Lähmung wird geheilt und Menschen werden beweglich. Angst wird überwunden und Menschen erleben Bewahrung mitten in der stürmischen See. Da berühren sich tatsächlich Himmel und Erde.

Im Johannesevangelium sind viele sprichwörtliche und staunenswerte Erlebnisse zu finden: Wasser wird zu Wein oder Jesus wandelt auf dem Wasser. Wie sind diese Zeichen und Wunder zu



verstehen? Darüber lohnt es, zu diskutieren und sich Gedanken zu machen. Herzliche Einladung zu den beiden Bibelwochen in unserer Region:

3. bis 7. Februar in Nepperwitz, Beginn jeweils 19:00 Uhr

- | | |
|------------------------|--|
| Dienstag, 4. Februar | „Bewahrt werden“ – Jesus auf dem Wasser (Johannes 6), Pfrn. Messerschmidt |
| Mittwoch, 5. Februar | „Lebendig werden“ – die Erweckung des Lazarus (Johannes 11), Pfr. Steinert |
| Donnerstag, 6. Februar | „Beweglich werden“ – Heilung am Teich Betesda (Johannes 5), Pfr. Handschuh Handschuh |
| Freitag, 7. Februar | „Fröhlich werden“ – die Hochzeit zu Kana (Johannes 2), Pfrn. Gramm |

9. bis 13. März in Brandis und Beucha, Beginn jeweils 19:30 Uhr im Gemeindesaal, außer Sonntag, 9. März

Sonntag, 9. März	10:00 Uhr Brandis, Gottesdienst, Gemeindesaal
Montag, 10. März	Brandis „Fröhlich werden“ – die Hochzeit zu Kana (Johannes 2), Pfrn. Gramm
Dienstag, 11. März	Beucha „Lebendig werden“ – die Erweckung des Lazarus (Johannes 11), Pfr. Steinert
Mittwoch, 12. März	Brandis „Beweglich werden“ – Heilung am Teich Betesda (Johannes 5), Pfr. Handschuh
Donnerstag, 13. März	Beucha „Bewahrt werden“ – Jesus auf dem Wasser (Johannes 6), Pfrn. Messerschmidt

Gemeinsamer Kirchenvorstand für die vereinigte Gemeinde Brandis-Beucha

Durch den Zusammenschluss der beiden Gemeinde Brandis-Polenz und Beucha-Albrechtshain zur Gemeinde Brandis-Beucha bilden auch die beiden Kirchenvorstände seit Beginn dieses Jahres nun ein gemeinsames Leitungsgremium. In der konstituierenden Januar-Sitzung wurden deshalb Vorsitz und Stellvertretung neu gewählt. Zum Vorsitzenden des Kirchenvorstandes

wurde Pfarrer Christoph Steinert gewählt, zum Stellvertreter Matthias Friedemann.

Ein großer Dank für exzellente Arbeit und großen Einsatz in den vergangenen Jahren gehen an Matthias Friedemann, bisher Vorsitzender in Beucha und an Renatus Völkel, bisher Stellvertreter in Brandis.

Christoph Steinert

Bankverbindungen

Vwz:	Kg. Machern-Püchau-Bennewitz RT 3122 + Zusatz	Empfänger:	Kassenverwaltung Grimma
Vwz:	Kg. Brandis-Beucha RT 3110 + Zusatz	IBAN:	DE61 3506 0190 1670 4090 38
		Institut:	Bank für Kirche u. Diakonie - LKG - Sachsen

Spendenquittungswunsch? Bitte Adresse nicht vergessen! Die Bankverbindung ist für alle Kirchgemeinden gleich! Einzig der Verwendungszweck (Vwz) steht für die jeweilige Kirchgemeinde. Bitte schreiben Sie zusätzlich zum vorgegebenen Verwendungszweck die Bestimmung der Spende (z.B. Nr. Ihrer KG + Spende Kirchenfenster).

Monatliche Termine

Frauentag	Brandis	18. Februar und 18. März, jeweils 15:00 Uhr
	Beucha	19. Februar und 19. März, jeweils 14:00 Uhr
	Nepperwitz	11. Februar und 11. März, jeweils 14:00 Uhr
	Püchau	13. Februar und 13. März, jeweils 16:00 Uhr
	Altenbach	5. Februar und 12. März, jeweils 14:00 Uhr
Senioren- nachmittag	Machern	12. Februar und 19. März, jeweils 14:00 Uhr
Weibliches Allerlei	Machern	6. Februar, 19:30 Uhr und 7. März, 19:00 Uhr (Weltgebetstag)
Bastelkreis	Beucha	5. Februar und 5. März, jeweils 19:30 Uhr
Männerwerk	Nepperwitz	4. Februar, 19:00 Uhr und 12. März, 18:00 Uhr
Bibelgesprächs- kreis	Nepperwitz	4. bis 7. Februar Bibelwoche, 19:00 Uhr und 3. März, 18:30 Uhr
Bibel trifft Literatur	Brandis	Bibelwoche 9. bis 13. März
Trauerkaffee	Brandis	27. März, 15:00 Uhr
Hauskreis	Machern	???????????? Ansprechpartner: Birgit Hampel

Februar - März

2. Februar Letzter Sonntag n. Epiphania	08:30 Uhr	Brandis	
	09:00 Uhr	Püchau	
	10:00 Uhr	Beucha	
	10:15 Uhr	Deuben	
	10:15 Uhr	Altenbach	

9. Februar 4. Sonntag v. d. Passionszeit	08:30 Uhr	Albrechtshain	
	09:00 Uhr	Schmölen	
	10:00 Uhr	Brandis	 
	10:15 Uhr	Machern	
	10:15 Uhr	Nepperwitz	

16. Februar Septuagesimae	08:30 Uhr	Brandis	
	09:00 Uhr	Grubnitz	
	10:00 Uhr	Beucha	 
	10:15 Uhr	Machern	
	10:15 Uhr	Püchau	

23. Februar Sexagesimae	08:30 Uhr	Beucha	
	10:00 Uhr	Brandis	
	10:15 Uhr	Deuben	

2. März Estomihi	08:30 Uhr	Brandis	
	09:00 Uhr	Püchau	
	10:00 Uhr	Beucha	
	10:15 Uhr	Nepperwitz	
	10:15 Uhr	Machern	

7. März Freitag	19:00 Uhr	Borsdorf	Diakonissenhaus Weltgebetstag der Frauen
----------------------------------	-----------	-----------------	--

März - April

8. März Sonnabend	10:00 Uhr	Machern	Gottesdienst für kleine Leute
9. März Invocavit	08:30 Uhr 09:00 Uhr 10:00 Uhr 10:15 Uhr 10:15 Uhr	Beucha Schmölen Brandis Altenbach Deuben	Beginn der Bibelwoche 
15. März Sonnabend	10:00 Uhr	Brandis	Pflegeheim Bergstraße
16. März Reminiszere	08:30 Uhr 09:00 Uhr 10:00 Uhr 10:15 Uhr 10:15 Uhr	Brandis Grubnitz Albrechtshain Machern Püchau	 Familiengottesdienst  Peter und der Wolf
23. März Okuli	10:00 Uhr 10:15 Uhr 10:15 Uhr	Brandis Nepperwitz Machern	   
30. März Lätare (Sommerzeit!)	09:00 Uhr 10:00 Uhr 10:15 Uhr	Altenbach Beucha Deuben	 
6. April Judika	10:00 Uhr 10:15 Uhr	Brandis Püchau	Vorstellung der Konfirmanden  Vorstellung der Konfirmanden



Abendmahl



Kirchenkaffee



Familiengottesdienst



Kindergottesdienst



Taufe

Wöchentliche Termine

BRANDIS

Christenlehre Kl. 1 + 2	donnerstags, 16:00 Uhr	Pfarrhaus, Kirchplatz 1
Christenlehre Kl. 3 + 4	donnerstags, 15:00 Uhr	
Christenlehre Kl. 5 + 6	donnerstags, 17:00 Uhr	
Konfirmanden Kl. 7	montags, 17:00 Uhr	
Konfirmanden Kl. 8	mittwochs, 16:00 Uhr	

BEUCHA

Christenlehre Kl. 1 - 6	mittwochs, 14:00 Uhr	Grundschule Beucha
-------------------------	----------------------	--------------------

MACHERN

Christenlehre Kl. 1 - 6	donnerstags, 15:30 Uhr	Gemeindesaal, Dorfstr. 15
-------------------------	------------------------	------------------------------

Konfirmanden Kl. 7: 5. März 16:00 bis 18:00 Uhr

Konfirmanden Kl. 8: 6. März 16:00 bis 18:00 Uhr

Junge Gemeinde Machern	sonnabends, 19:00 Uhr	JG-Raum, Dorfstr. 15
Artistik for Fun	donnerstags, 17:45 - 18:45 Uhr	Altenbach
Junge Gemeinde Altenbach	donnerstags, 19:00 Uhr	Kirche Altenbach

BENNEWITZ

Christenlehre Kl. 1 - 4	dienstags, 15:30 - 16:30 Uhr	Pfarrhaus, Dorfstr. 16
Christenlehre Kl. 5 - 6	dienstags, 16:30 - 17:30 Uhr (14tägig)	Pfarrhaus, Dorfstr. 16

NEPPERWITZ

Jugendkreis	freitags, 18:30 Uhr	LKG Wurzen, Crostigall 7
-------------	---------------------	--------------------------

MUSIK BRANDIS

Kinderchor Kl. 1 + 2	donnerstags, 15:00 Uhr	Gemeindesaal, Kirchplatz 3
Kinderchor Kl. 3 - 6	donnerstags, 16:00 Uhr	
Kantorei	montags, 19:30 Uhr	

MUSIK MACHERN

Flötenkreis	mittwochs, 18:30 Uhr	Gemeindesaal, Dorfstr. 15
Posaunenchor	montags, 19:00 Uhr	
Kurrende - bis Kl. 3	montags, 16:15 Uhr	
Kurrende - Kl. 4 - 7	dienstags, 16:15 Uhr	
Klangfarben	donnerstags, 18:15 Uhr	
Tanzkreis	mittwochs, 19:45 Uhr	

Einladungen

„wunderbar geschaffen!“

Weltgebetstag am 7. März im Diakonissenhaus in Borsdorf

Der Weltgebetstag hat eine lange Tradition und wird jeweils am ersten Freitag im März in über 120 Ländern begangen. In diesem Jahr wurde er von Frauen der Cookinseln vorbereitet. Sie haben die Gottesdienstordnung ausgearbeitet, berichten von ihrer Situation und laden ein zum Gebet. Das Thema ist „wunderbar geschaffen!“ und die Frauen beziehen sich dabei auf Psalm 139. Die Cookinseln sind eine Inselgruppe im Südpazifik. Die 15 weit verstreut liegenden Inseln wirken auf den ersten Blick wie ein Tropenparadies. Für die etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben, ist der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig. Der christliche Glaube wird von 90% der Menschen selbstverständlich gelebt. Im Gottesdienst verbinden die Frauen ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen und uns auf ihre Sichtweisen einzulassen. Zwischen den Zeilen finden sich auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln: Schwäche zu zeigen und Probleme zu benennen ist nicht üblich, aber es gibt große Probleme: häusliche und sexualisierte Gewalt gegen Frauen und Mädchen, viele Insulaner und Insulanerinnen leiden an massivem Übergewicht mit gesundheitlichen Folgen und ein Teil der 15 Inseln sind durch den Anstieg des



Meeresspiegels und der Zerstörung des Ökosystems durch den Tiefseebergbau bedroht. „wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch was bedeutet es heute?

Herzliche Einladung für alle Menschen (nicht nur für Frauen!) am Freitag, 7. März, 19:00 Uhr in das Diakonissenhaus Borsdorf, August-Bebel-Straße 8. Wie es schon Tradition ist, wird es nach dem Gottesdienst leckere Köstlichkeiten geben.

Cornelia Gramm

Das Vorbereitungstreffen für den Weltgebetstag findet am Donnerstag, 6. Februar, 19:30 Uhr im Diakonissenhaus Borsdorf statt.

Mittagsgebet in Machern: donnerstags 12:00 Uhr

Jeden Tag läuten unsere Glocken und rufen uns zum Gebet. An den Donnerstagen lassen wir uns in der Kirche in Machern einladen und treffen uns zu einem Mittagsgebet. Dabei ist es uns wichtig, den Tag einmal zu unterbrechen und vor Gott zu treten. So, wie es traditionell zur Mittagsstunde in den Tagzeitengebeten vorgesehen ist,

beten wir für den Frieden in der Welt, in unserem Land, in unserer Stadt und unserer Kirchgemeinde. Was gibt es Wichtigeres als Gottes Frieden? Kommen auch Sie einmal vorbei und lassen sich ein auf die Ruhe mitten am Tag, im Hören auf Gottes Wort und im gemeinsamen Gebet.

Birgit Hampel

Fastenabende in Machern

An sechs Abenden in der Passionszeit wollen wir zur Ruhe kommen, Bibelworte hören und uns austauschen. Jede Woche gibt es darüber hinaus die Einladung, im Alltag etwas Neues auszuprobieren.

Die Abendtreffen beginnen jeweils mit einem Lied und einem Impuls, es wird eine Zeit der Stille geben und kleine Gesprächsrunden. Beginn ist jeweils 19.30 Uhr im Gemeindesaal Machern und Ende gegen 21.00 Uhr. Gern können Sie zu allen Treffen kommen, es ist aber auch möglich, nur an einzelnen Treffen teilzunehmen. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Die Treffen finden statt am 11.3., 18.3., 25.3., 1.4., 8.4., 15.4. Die einzelnen



Themen entnehmen Sie bitte den Aushängen und Plakaten.

Ich freue mich auf den gemeinsamen Weg mit Ihnen durch die Fastenzeit!

Pfrn. Messerschmidt

Auch ihr seid eingeladen Abendmahl-Seminar für Kinder, 22. März, Brandis



Jesus hat seine Freunde eingeladen, mit ihm gemeinsam Abendmahl zu feiern. Diese Einladung gilt uns allen, auch den Kindern. Das Abendmahl mit Kindern ist in unseren Gemeinden seit vielen Jahren möglich und wird ganz bewusst gewünscht. Im Abendmahl erleben wir Gemeinschaft mit Jesus Christus und untereinander. Um dies besser verstehen zu können und die Kinder mit Einverständnis der Eltern am Abendmahl in unseren Gemeinden teilnehmen zu lassen, laden wir alle getauften Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse aus den Gemeinden Brandis-Beucha und Machern-

Püchau-Bennewitz zu einem Seminar ein am Sonnabend, 22. März, 10:00 bis 14:00 Uhr, in den Gemeindesaal Brandis, Kirchplatz 3.

Gestaltet wird das Seminar von den Gemeindepfarrern und den Gemeindepädagoginnen.

Am Sonntag, 23. März, wird dann im Gottesdienst das Erst-Abendmahl gefeiert.

Zur Planung und Vorbereitung bitten wir um Anmeldung in den Pfarrämtern oder bei den Gemeindepädagoginnen Frau Baumgärtel und Frau Freitag.

Christoph Steinert und das Vorbereitungsteam

Pflege-Einsatz im Polenzer Kirchenwald, 29. März

Vor sechs Jahren wurden im Polenzer Kirchenwald etwa 450 kleine Eichen gepflanzt. Seither kümmern sich Konfirmanden und andere Interessierte darum, dass die Brombeeren nicht zu groß werden und die Bäumchen gut aufwachsen können. Inzwischen haben sie eine Höhe von ca. 1,5 Meter erreicht. Auch weitere Pflegearbeiten sind auf dem Waldstück notwendig. Am Sonnabend, 29. März, startet 9.30 Uhr der nächste Arbeitseinsatz. Bitte Arbeitshandschuhe und eine Gartenschere mitbringen.

Christoph Steinert



MUT aktuell

Auch im vergangenen Jahr waren wir nicht untätig. Im Verlauf des Sommers entstanden zwei großzügig geschnittene Wildbienen- bzw. Insektenhotels, die auf den Friedhöfen Altenbach und Machern einen Platz gefunden haben. Nun hoffen wir auf regen Einzugsbetrieb und Nutzung im Frühjahr. Schauen Sie doch gerne immer wieder einmal vorbei, um hoffentlich zahlreiche unterschiedliche sechsbeinige Bewohner beobachten zu können.

Gern sind alle mit weiteren Ideen und Mitarbeit in unserer Gruppe willkommen.

Ihre MUTigen



Einbau einer Akustikanlage in der Kirche Machern

Wir freuen uns, dass wir im Dezember nach längerer Vorbereitungszeit mithilfe von Fördermitteln im Rahmen des Investitionsprogrammes „Barrierefreies Bauen – Lieblingsplätze für alle“ der Sächsischen Aufbaubank eine barrierefreie Akustikanlage in der Kirche Machern installieren konnten. Nun ist es einerseits möglich, mit Mikrofonen an Lesepult, Altar und Kanzel sowie Lautsprechern auf Empore und im Kirchenschiff allen ein gutes Hörerlebnis

zu garantieren. Andererseits können durch das System über die T-Option im Hörgerät selbst oder aber per Kopfhörer individuell Einstellungen vorgenommen werden, so dass Menschen mit unterschiedlichen Hörbeeinträchtigungen ein verbessertes Hörerlebnis haben können. Sprechen Sie uns an, wenn Sie dies nutzen wollen und lassen Sie sich einladen, die Veranstaltungen in der Kirche Machern zu besuchen.

Angelika Rotter

Abschluss der Sanierung der Nepperwitzer Kirche

Pünktlich zum 1. Advent sollte die Kirche auch wieder von innen im neuen Glanz erstrahlen. Dazu hatte der Heimatverein "Wir für Nepperwitz e.V." die Nepperwitzer und Freunde aufgerufen, sich zu beteiligen. Es musste die Kirche innen vom Bauschmutz befreit und die Bänke und Altargegenstände wieder eingeräumt werden. Zuvor war die Kirche einer umfangreichen Innenrenovierung unterzogen worden. Damit konnten die Wasserschäden der Jahrhunderthochwasser von 2002 und 2013 behoben werden. Auch die Turmuhr wurde repariert und die Außenfassade einer Sanierung

unterzogen. All dies war nur möglich durch großzügige Unterstützung unserer Landeskirche, dem LEADER-Förderprogramm und durch Spenden von Mitmenschen, denen die Kirche am Herzen liegt. Dank der vielen fleißigen Helfer konnte der Gottesdienst am 1. Dezember nach mehr als zwei Jahren Bauzeit endlich wieder in der Kirche stattfinden. Wir sind stolz auf das, was alles geschaffen wurde, und bedanken uns bei allen Beteiligten, die durch ihren Einsatz die Sanierung erfolgreich zum Abschluss gebracht haben

Annett Günther-Nicol und Pfr. Handschuh

"Putz- und Räumaktion" am 23. November in unserer frisch sanierten Kirche. (Foto: Annett Günther-Nicol)



Verabschiedung unserer Gemeindepädagogin Frau Freitag

Zum 31. März diesen Jahres wird unsere Gemeindepädagogin Sylvia Freitag auf eigenen Wunsch ihren Dienst in unseren Kirchgemeinden Machern-Püchau-Bennewitz und Parthenaue-Borsdorf beenden und eine neue Stelle antreten. Wir bedauern dies sehr. Wie die Angebote vor allem innerhalb der Kinderarbeit bis zu einer Neubesetzung abgedeckt werden, erfahren Sie im nächsten Kirchenfenster.

An dieser Stelle möchten wir Frau Freitag für all ihren Einsatz und ihr Engagement danken, das Sie in die Gemeindegarbeit eingebracht hat. Wir danken

für die vielen Christenlehrestunden, die vorbereitet und gehalten wurden, für die abwechslungsreichen Familiengottesdienste, die bunten Ideen für unsere Familienrüstzeiten, für zahlreiche Krippenspiele, die einstudiert und aufgeführt wurden, oder spannende Themenralleys während der Coronazeit. Viele weitere Dinge könnten aufgezählt werden.

Wir wünschen Frau Freitag Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg. Die Verabschiedung findet im Gottesdienst am Datum (noch offen) statt.

*Der Kirchenvorstand der
Kirchgemeinde Machern-Püchau-Bennewitz*

Vorstellung Mitarbeiter Öffentlichkeitsarbeit

Ich bin begeistert, mich seit dem vergangenen Oktober in meiner verwurzelten Kirchgemeinde in der Öffentlichkeitsarbeit engagieren zu dürfen. Mein Name ist David Hayd und ich freue mich, die neu entstandene Stelle der Kirchgemeinde mit Leben zu füllen. Ich bin unter anderem zuständig für die Zusammenstellung des Kirchenfensters und die Veröffentlichung in den Amtsblättern. Wenn Sie dazu Anmerkungen oder Anregungen haben, freue ich mich über Ihre E-Mail an oeffentlichkeitsarbeit.kg.machern@evlks.de.



Adventsausstellung 2024

Am 1. und 2. Advent fand eine Ausstellung Krippen und Pyramiden in der Kirche Machern statt. Viele Menschen aus der Gemeinde haben uns ihre Weihnachtsschätze anvertraut. Es war ein Weihnachtsberg mit Krippe und Kirche zu sehen, Krippen aus Südamerika und Australien, sehr alte Krippen aus den 1920er Jahren und viele mehr...

Die Ausstellung hat großen Anklang gefunden und es waren sehr viele interessierte Besucher da. Das lässt uns an eine Fortsetzung in ähnlicher Form im Jahr 2025 denken.

Wir möchten allen herzlich danken, die uns ihren schönen und oft sehr individuellen Adventsschmuck zur Verfügung gestellt haben. Ebenfalls danken wir



allen Helfern, die zum Gelingen beigetragen haben.

Martina Jahn und die Gruppe „Weibliches Allerlei“

Vor Liebe leuchten

Guter Gott,
einmal vor Liebe leuchten,
von innen, so,
dass alle es sehen können.

Nimm mir die Angst.
Bring meine Dunkelheit
zum Schimmern.

Meine Augen
lass strahlen.

Verwandle mich
durch dein Licht.

Amen

KONFI-ZEIT

Termine für die Konfis der Kirchgemeinde Machern-Püchau-Bennewitz

Exkursion am 12. Februar zum Diakonischenhaus Borsdorf (Klasse 7 + 8)

Wir fahren gemeinsam mit der S-Bahn (15:53 Uhr ab Bennewitz, 15:55 Uhr ab Altenbach, 15:59 Uhr ab Machern) und sind ca. 18:30 Uhr wieder an den entsprechenden S-Bahn-Stationen.

Konfi-Tag am 29. März in Borsdorf (Klasse 7 + 8)

Beginn 9:30 Uhr in der Kirche Borsdorf (Schulstr. 17)

Ende für Klasse 7: 13:00 Uhr

Ende für Klasse 8: 14:30 Uhr

Mittagessen: Bring and share = Jeder



bringt etwas zu essen mit (z.B. Brot, Aufstrich, Obst, Salat, Würstchen...), was wir auf ein Buffet stellen und gemeinsam teilen.

Herzlich grüßen Euch

Pfrn. Messerschmidt und Pfrn. Gramm

Gottesdienst für kleine Leute in Machern, 8. März, 10:00 Uhr im Gemeinderaum

Spielerisch und kindgerecht möchten wir uns mit einer biblischen Geschichte beschäftigen. Dazu laden wir kleinere Kinder mit Eltern, Großeltern oder PatInnen herzlich ein! Wie immer wird gesungen, erzählt, gespielt und gemeinsam gebastelt.



(Quelle: <https://pixabay.com>)

Kindergottesdienst regelmäßig in Brandis und Beucha

Ganz regelmäßig gibt es zu jedem sonntäglichen 10:00 Uhr-Gottesdienst in Brandis und in Beucha einen Kindergottesdienst. Eine gute Gelegenheit für Familien mit Kindern, diese Gottes-

dienste zu besuchen und ihr Kind nach dem ersten gemeinsamen Teil in einem kindgerechten Gottesdienst gut betreut zu wissen. Herzliche Einladung!

Christoph Steinert

Familiengottesdienst mit "Peter und der Wolf" 16. März, Kirche Machern, 10:00 Uhr

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Familien,
wir laden Sie und Euch ganz herzlich zu einem besonderen Familiengottesdienst ein! Im Mittelpunkt steht an das musikalische Märchen „Peter und der Wolf“ von Sergej Prokofjew. Dieses berühmte Werk erzählt die spannende Geschichte des mutigen Peter, seiner tierischen Freunde und ihres Abenteuers mit dem Wolf – eine Geschichte voller Musik, die

Groß und Klein begeistert. Der Flötenkreis unserer Gemeinde wird das Stück mit viel Hingabe und musikalischem Können aufführen und die verschiedenen Charaktere durch wunderschöne Klänge lebendig werden lassen. Passend dazu gestalten wir den Gottesdienst mit kindgerechten Impulsen und einer Botschaft, die die ganze Familie anspricht.

Kindercamp in Höfgen, 29. Juni bis 4. Juli 2025

Liebe Eltern, liebe Kinder,
habt ihr Lust auf ein unvergessliches Sommerabenteuer voller Spaß, Gemeinschaft und spannender Erlebnisse? Dann seid ihr herzlich eingeladen zum Kindercamp in Höfgen!
Alle Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren, die Lust auf eine abenteuerliche Woche mit Zeltübernachtungen, spannenden Aktivitäten und neuen Freunden haben, sind herzlich willkommen.

Was erwartet euch?

- Bibelgeschichten, die zum Nachdenken und Staunen einladen
- Ein großes Geländespiel, das euch herausfordert
- Kreative Workshops, bei denen ihr eurer Fantasie freien Lauf lassen könnt
- Sportliche Herausforderungen, gemeinsames Singen und Spielen

- Abende am Lagerfeuer unter dem Sternenhimmel
- Ein buntes Abschlussfest

Ihr wollt einen Einblick bekommen, wie es bei uns aussieht?

Schaut euch dieses Video an:

<https://www.youtube.com/watch?v=mqE85wuNvjo>

Die Anmeldung erfolgt über die Website der Evangelischen Jugend im Leipziger Land: www.evjuleila.de

Dort erfahrt ihr auch die Preise und weitere Informationen.

Meldet euch schnell an, die Plätze sind begrenzt! Wir freuen uns auf euch und auf eine großartige Zeit in Höfgen!

Herzliche Grüße

Euer Team vom Kindercamp in Höfgen

Hausmusik Machern, 5. April, 16:00 Uhr

Haben Sie es schon einmal probiert? Gedichte aufzusagen! Zu singen! Ein Instrument zu spielen! Durch den Nachmittag moderieren! Zu unserer Hausmusik kann jeder mitmachen, der etwas vortragen kann. Haben Sie Mut, machen Sie mit! Zusammen können wir

ein kleines Programm zusammenstellen und uns an unseren Gaben gegenseitig freuen. Anmeldungen zu unserem Konzert erfolgen bitte bei Birgit Hampel. Natürlich freuen wir uns auch über viele Zuhörer. Sie sind in den Gemeindesaal Machern herzlich eingeladen.

Birgit Hampel

Freud und Leid

Aufnahme

Am 17. November wurde Christian Janke in Machern in die Ev.-Luth. Kirche aufgenommen.

Christliche Bestattungen

Am 8. November wurde Walter Helmut Rohde in Nepperwitz beigesetzt. Er wurde 84 Jahre.

Am 18. Dezember wurde Cornelia Richtarsky geb. Böhm in Machern beerdigt. Sie wurde 64 Jahre.

Am 15. November wurde Hartmut Wagner in Machern beigesetzt. Er wurde 92 Jahre.

Am 15. Januar wurde Heinz Mummert im Friedwald beigesetzt. Er wurde 92 Jahre alt.

Am 5. Dezember wurde Ingeborg Preller geb. Eulitz in Altenbach beigesetzt. Sie wurde 87 Jahre.

Meine Zeit steht in deinen Händen. *(Psalm 31, 16)*

Im März

Am Morgen erwachen
und munter werden.

Frisches Wasser auf der Haut
und Hände, die tatkräftig sind.

Lichtblicke zwischen den Wolken
und in den Worten von nebenan.

Eine Idee von irgendwoher
und Fragen, die eine Antwort finden.

Ich wünsche dir
Auferstehungsaugenblicke,
mitten im Alltag.

TINA WILLMS





Krippenspiel in Machern am Heiligabend
15:00 Uhr (Foto: Martina Jahn)

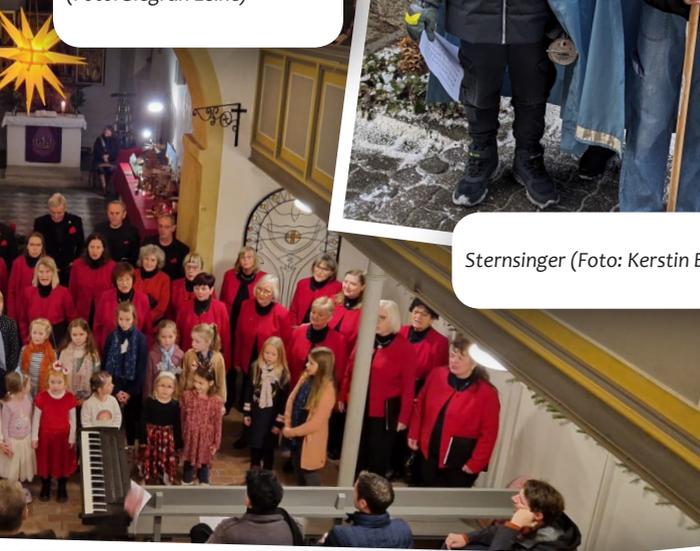


Krippenspiel in Machern am
Heiligabend 17:00 Uhr
(Foto: Familie Auch)



Krippenspiel in Bennewitz
(Foto: Thomas Fritzsche)

Adventskonzert am 1. Dezember
in der Kirche Machern
(Foto: Siegrun Leine)



Sternsinger (Foto: Kerstin Böhme)



Krippenspiel in Altenbach
(Foto: Sigrid Leine)





Unter dem Motto „Advent hören“ feierten Klein und Groß am 1. Advent den Gottesdienst in der Brandiser Kirche
(Foto: Karla Pischner)



Am 2. Advent sang die Kantorei Brandis-Beucha gemeinsam mit Solisten und Instrumentalisten ihr Adventskonzert in der Kirche Brandis
(Foto: Jörg Lindner)



In Beucha führten die Konfirmanden das Krippenspiel auf.
(Foto: Anne Goldbach)





In Albrechtshain spielten Christenlehre-kinder beim Krippenspiel mit.
(Foto: Christoph Steinert)



Viele Kinder und Erwachsene des Ortes wirkten im Polenzer Krippenspiel mit. (Foto: Christoph Steinert)



Der Kinderchor gestaltete am Heiligen Abend in Brandis ein Krippenspiel mit viel Musik.
(Foto: Christoph Steinert)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Machern-Püchau-Bennewitz

Pfarrbüro Machern

Dorfstraße 15, 04827 Machern
 Telefon: 03 42 92 7 20 82
 kg.machern@evlks.de,
 Pfarramt-Bennewitz@t-online.de
 www.kirchengemeinde-machern.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Machern

Di: 10:00 bis 12:00 Uhr
 Do: 15:00 bis 17:00 Uhr
 Anke Spielvogel
 Telefon: (03 42 92) 7 20 82

Zentrale Friedhofsverwaltung Wurzener Land

Dresdener Straße 65
 04808 Wurzen
 Telefon: 03425 854758
 Telefax: 03425 854764
 friedhofsverwaltung.wurzen@evlks.de

Friedhofsverwaltung Öffnungszeiten

Mo, Di, Fr: 9:00 - 12:00 Uhr
 Di: 14:00 - 16:00 Uhr
 sowie nach telefonischer Vereinbarung
 www.friedhof-wurzen.de

Pfarrer Martin Handschuh
 Telefon: (01 51) 43 26 82 10
 Martin.Handschuh@evlks.de

Kantorin Birgit Hampel
 Telefon: (01 60) 91 38 39 24
 abschlepp.hampel@t-online.de

Gemeindepädagogin Sylvia Freitag
 Sylvia.Freitag@evlks.de
 Telefon: (03 42 91) 33 40 61

PfarrerIn Lydia Messerschmidt
 Telefon: (03 42 92) 66 25 88
 Lydia.Messerschmidt@evlks.de

**freischaffender Organist:
Rico Feist**
 Telefon: (01 78) 6 07 97 76
 rf@navis-soft.de

**Bitte beachten Sie die
geänderten Zuständigkeiten
in der Friedhofsverwaltung**

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Brandis – Beucha

Kirchplatz 1, 04821 Brandis
 Telefon: 03 42 92 7 30 63
 Fax: 03 42 92 6 65 40
 kg.brandis-beucha@evlks.de
 www.kirchengemeinde-brandis-beucha.de

Büro Beucha und Friedhofsverwaltung

Kirchberg 11, 04824 Beucha
 Telefon: 03 42 92 6 82 21
 Fax: 03 42 92 66 64 70
 kg.brandis-beucha@evlks.de
 friedhof.brandis-beucha@evlks.de

Öffnungszeiten Pfarramt Brandis:

Di: 16:00 bis 18:00 Uhr
 Fr: 10:00 bis 12:00 Uhr
 Anke Spielvogel

Öffnungszeiten Büro:

Di: 18:00 bis 19:00 Uhr
 Mi: 10:00 bis 12:00 Uhr
 Heidi Sämisch

Pfarrer Christoph Steinert
 Telefon: 03 42 92 6 65 41
 christoph.steinert@gmx.net

Kantor Konstantin Heydenreich
 Telefon: 01 57 87 14 76 35
 k.heydenreich@posteo.de

Gemeindepädagogin Bettina Baumgärtel
 Telefon: (03 42 91) 8 80 88

Verantwortlich:

Pfr. M. Handschuh
 Pfr. Ch. Steinert
 Pfrin. L. Messerschmidt

Druck:

Riedel OHG
 Heinrich-Heine-Straße 13a
 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf

Satz:

HaWuG.de 
Titel: Stefanie Bahlinger
 www.verlagambirnabach.de
Auflage: 2100 Stück

Grafiken:

gemeindebrieef.evangelisch.de
 gemeinde-werkstatt.de

Redaktionsschluss für Kirchenfenster:

Februar/März 2025: 30.12.2024